

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/33221/887972/-themendienst-film-serie-8-dinge-die-sie-vor-einer-alien-entfuhrung-dringend-erledigen-sollten> abgerufen werden.



## (Themendienst Film & Serie) 8 Dinge, die Sie vor einer Alien-Entführung dringend erledigen sollten

18.10.2006 - 09:48 Uhr, Sky

München (ots) - 1) Schließen Sie eine Versicherung gegen Alien-Entführungen ab!  
Die holländische Hullberry Insurance Company bietet Versicherungen gegen die Entführung durch Aliens. In der Versicherungssumme inbegriffen sind dabei selbstverständlich die Rückführungskosten vom Mars auf die Erde, für den Fall, dass der Alien keine Lust mehr haben sollte, das selbst zu übernehmen. Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen werden Betrüger, die mit dem Außerirdischen gemeinsame Sache machen.

2) Geben Sie Ihren Angehörigen Tipps, in welchen Zivilisationen sie im Entführungsfall nach Ihnen suchen könnten!  
So ist es z.B. in unserer Galaxis gar nicht notwendig, alle 400 Milliarden Sterne abzusuchen, da es nach einer Formel des Astrophysikers Frank Drake in der Milchstraße nur 18,75 kommunikationsfähige Zivilisationen gibt. Die Drake-Formel, mit der man so etwas ausrechnet, lautet übrigens  $N = R \times F_p \times N_e \times F_l \times F_i \times F_c \times L$ .

3) Besorgen Sie sich für den langen Weg ein Hörbuch: z.B. Orson Welles "Krieg der Welten"!  
Orson Welles inszenierte H.G. Wells "The War of the Worlds" im Jahre 1938 als Radioreportage. Die perfekte Simulation gelang ihm, in dem er das normale Radioprogramm mit dem Wetterbericht, dem Musikprogramm und der Meldung über die Landung von Außerirdischen abwechselte. Was ursprünglich als Halloween-Scherz geplant war, hörten sechs Mio. Amerikaner live und löste in New Jersey eine Massenpanik aus. Das Hörspiel ist in der englischen Originalfassung im "Hörverlag" erschienen (Hörprobe unter <http://www.hoerverlag.de/3-89940-617-6>). Steven Spielbergs erfolgreiche Kinoadaptation von H.G. Wells "Krieg der Welten" mit Tom Cruise in der Hauptrolle sehen Sie am 19.11. als deutsche TV-Erstaussstrahlung auf PREMIERE 1. Von den Auswirkungen des Hörspiels handelt das Doku-Drama "The Night That Panicked America" (19.11., 20.15 Uhr, PREMIERE FILMFEST).

4) Informieren Sie sich, was der Alien bereits über Sie wissen könnte!  
1972 wurden die Raumsonde Pioneer 10 mit dem Ziel ins Weltall entsendet, Außerirdische über uns Menschen aufzuklären. Sie sollte etwa zwei Millionen Jahre benötigen, um auf ihrem Zielplaneten Aldebaran anzukommen. Pioneer 10 transportierte die Botschaft auf einer vergoldeten Plakette an ihrer Außenwand. Sie enthielt: das rudimentäre Abbild einer Frau und eines Mannes, die Darstellung unseres Sonnensystems, Informationen über die Position des Planeten Erde, der Aufbau eines Wasserstoffmoleküls und die Silhouette der Sonde. Im Moment irrlichtert Pioneer 10 übrigens an einem unbekanntem Ort durch's Weltall. Die NASA hat sie mittlerweile aufgegeben.

5) Besorgen Sie sich vorsorglich einen Hitzeanzug, falls der Alien vorhaben sollte, Sie irgendwo hin zu beamen!  
Ein großes Problem der Teleportation (so der Fachausdruck für das "Beamen") aus heutiger Sicht ist, dass das zu beamende Objekt, also z.B. ein Mensch, auf etwa eine Milliarde Grad erhitzt werden müsste. Diese Temperatur ist notwendig für die Aufhebung der Bindung seiner Atome. Liegen die Atome des Menschen erst einmal einzeln vor, so muss bei ihrer Speicherung und Übertragung mit einer Datenmenge von etwa 1020 Terabyte gerechnet werden. Derzeit ist z.B. per Bluetooth eine

Übertragung mit der Geschwindigkeit von 2,1 Mbit pro Sekunde möglich.  
Es könnte daher etwas dauern.

6) Lernen Sie den Zeichencode "6EQUJ5" auswendig und sorgen Sie damit im Entführer-Raumschiff für allgemeine Überraschung!  
Konfrontieren Sie Ihre extraterrestrischen Entführer mit diesem Code, der am 15. August 1977 im Rahmen des SETI-Projekts (Search For Extraterrestrial Intelligence) vom "Big Ear"-Radioteleskop als erstes Signal einer extraterrestrischen Intelligenz aufgezeichnet wurde. Bei der routinemäßigen Auswertung des Computerausdrucks fiel dem Astrophysiker Jerry Ehman dieses außergewöhnliche 72-sekündige Signal auf. Als Zeichen seines Erstaunens schrieb er "Wow!" daneben. Das Signal heißt seitdem "Wow-Signal".

7) Besorgen Sie sich ein illustriertes Buch über die Anatomie des Menschen!  
Drücken Sie das Anatomie-Buch dem Alien in Hand, Tentakel oder Klaue und hoffen Sie, dass er sich damit zufrieden gibt und nicht auf die Idee kommt, schmerzhaft Autopsien an Ihnen durchzuführen und dabei Narkosemittel einzusetzen, die auf der Erde noch nicht erprobt sind.

8) Informieren Sie sich in der Sonderprogrammierung "Alles außer irdisch" bei Premiere, wie sich die besten Hollywood-Regisseure der letzten Jahrzehnte Aliens vorgestellt haben und wo extraterrestrische Lebensformen ihre Schwachstellen haben könnten!  
Der Abo-Sender zeigt anlässlich der deutschen TV-Erstausstrahlung von Steven Spielbergs "Krieg der Welten" (19.11., 20.15 Uhr, PREMIERE 1 und PREMIERE HD FILM) in der Woche vom 13. bis 19. November jeden Abend zur Primetime auf PREMIERE FILMCLASSICS einen Alien-Film: Darunter "E.T. - Der Außerirdische - 20th Anniversary" (13.11.), die neu bearbeitete Version von "Unheimliche Begegnungen der dritten Art" (16.11.), "Men in Black 2" (17.11.) und Roland Emmerichs "Independence Day" (18.11.). Eingeleitet werden die Filme jeweils ab 19.20 Uhr mit einer Alien-Doku auf DISCOVERY CHANNEL. Ein weiteres Warm-Up gibt es am 11. und 12. November mit der Ausstrahlung aller Episoden der US-Serie "Invasion" jeweils ab 12.30 Uhr auf PREMIERE SERIE.

Der "Themendienst Film & Serie" berichtet von aktuellen oder kuriosen Hintergründen zu Filmen, Serien und Stars, die momentan im Programm von Premiere eine Rolle spielen. Die Inhalte sind unter [info.premiere.de/themendienst](http://info.premiere.de/themendienst) abzurufen.

@@infblk@@

Für Rückfragen:  
Tobias Tringali  
Programm-PR  
Tel.: 089/9958-6342  
[tobias.tringali@premiere.de](mailto:tobias.tringali@premiere.de)

Für Fotomaterial:  
Barbara Kramer  
Fotoredaktion  
Tel.: 089/9958-6808  
[barbara.kramer@premiere.de](mailto:barbara.kramer@premiere.de)

Originaltext:	Sky
ISIN:	DE000SKYD000
Pressemappe:	<a href="http://www.presseportal.de/pm/33221/sky">http://www.presseportal.de/pm/33221/sky</a>
Pressemappe als RSS:	<a href="http://presseportal.de/rss/pm_33221.rss2">http://presseportal.de/rss/pm_33221.rss2</a>